

+++ mehr als eine million briten unterschrieben nach dem schulmassaker in dunblane 1996 eine petition gegen den privaten waffenbesitz +++
1997 wurden private faustfeuerwaffen in großbritannien verboten +++

„Welcher ist der beste Staat?

Der, in dem die Nichtbetroffenen
ebenso empört über ein Unrecht
sind wie die Betroffenen.“

Solon, griechischer Lyriker,
geb. ca. 640 vor Christus

Verein „Keine Mordwaffen als Sportwaffen!“ e. V.

Der Verein wurde 2012 in München gegründet von Lehrern, Journalisten, Studenten u. a.

Er fördert insbesondere die Aufklärung zur Kriminalprävention, die Unterstützung von Initiativen gegen tödliche Waffen im Schießsport sowie die Hilfe für Opfer von Straftaten.

Spenden

Konto Nr. 151 98 103 bei der Hypo-Vereinsbank München, BLZ 700 202 70
IBAN: DE43 7002 0270 0015 1981 03 (BIC: HYVEDEMMXXX)

Kontakt: spomowa.verein@gmail.com

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Spenden bis zu 200 Euro im Jahr können Sie per vereinfachtem Spendennachweis geltend machen (Kontoauszug bzw. Einzahlungsbeleg). Oder Sie geben bei der Überweisung Ihren Namen und die Anschrift an, so daß wir Ihnen (ab einer Spendensumme von 50 Euro) im Februar des Folgejahres eine steuerwirksame Zuwendungsbescheinigung senden können.

Der Verein „Keine Mordwaffen als Sportwaffen!“ e. V. ist anerkannt gemeinnützig. (Bescheid des Finanzamtes für Körperschaften München, StNr. 143/223/60992, vom 19.11.2015)